



Newsletter 01/15

Editorial

Die Sommerferien liegen bereits wieder deutlich hinter uns, schon braucht der Nebel etwas mehr Sonne, um sich morgens aufzulösen - der Alltag hat uns wieder. Es läuft so einiges in der Rehab-Szene. Der SVPR/ASRP-Newsletter will versuchen, Ihnen das Wichtigste in Kürze als Filtrat anzubieten. Eine gute Nachricht zu Beginn: unsere Vereinigung durfte einen Mitgliederzuwachs erfahren – das ist enorm wichtig, denn weiterhin gilt: nur gemeinsam sind wir stark! Und ein starkes Netzwerk hilft uns in unserer täglichen Arbeit. Also motivieren Sie Ihre Kollegen und Kolleginnen, bei uns mitzutun!

Im Namen des SVPR/ASRP Vorstandes wünsche ich Ihnen eine gute Lektüre
Für die Redaktion, Andreas Meyer-Heim

Menschen mit Behinderungen im Jahr 2035, Vernissage der Studie der Stiftung Cerebral im Gottlieb Duttweiler Institute (GDI)



Im Februar trafen sich hoch über dem Zürichsee auf Einladung der Stiftung Cerebral rund 200 Fachleute, Persönlichkeiten aus Politik und Kultur, um an der Vorstellung der durch die Stiftung Cerebral in Auftrag gegebene Studie beizuwohnen. Herausforderungen werden uns in den nächsten Jahren begegnen, ebenso aber gilt es die Chancen und Möglichkeiten, welche die Zukunft bereit hält, zu nutzen. Fünf Hauptthesen wurden

aufgestellt und in spannenden Referaten diskutiert. Die interessante Studie kann auf der Homepage der Stiftung Cerebral als pdf-download gratis bezogen werden <https://www.cerebral.ch/de/publikationen/>.

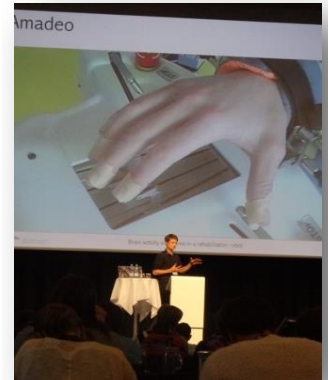
Anna Müller Grocholski-Preis 2014 – die Preisträger berichten aus Kopenhagen



Im November des vergangenen Jahres wurde anlässlich der SVPR-Jahrestagung zum ersten Mal die Anna Müller-Grocholski Preise verliehen. Nebst einem Geldbetrag von je CHF 2500.- erhielten die Preisträger Judith Grasser und Petra Marsico



(Sparte Projekte/Konzepte), sowie Rob Labruyère (Sparte Nicht publizierte Forschungsarbeiten) die Möglichkeit, ihre prämierten Arbeiten am internationalen Meeting der European Academy of Childhood Disability (EACD) zu präsentieren, welche dieses Jahr in Kopenhagen, Dänemark, stattfand. Dabei wurden beide Arbeiten vom wissenschaftlichen Komitee für eine sog. oralpresentation ausgewählt, und beide Präsentationen fanden im Hauptsaal (2400 Plätze) vor vielen Zuschauern statt.



Dabei ergaben sich viele spannende Diskussionen und neue Kontakte wurden geknüpft.

Die Preisträger möchten sich auch auf diesem Weg nochmals herzlich für die grosszügige Unterstützung bedanken!

Anna Müller Grocholski Preis SVPR/ASRP 2015

Bis zum 30.9. können Projekte oder Forschungsarbeiten aus der pädiatrischen Rehabilitation für die Nominierung des Anna Müller Grocholski Preises der SVPR eingegeben werden. Besuchen Sie die Homepage! Den Hauptpreisträgern winken 2500.- CHF, sowie die Finanzierung einer Teilnahme am EACD-Symposium.

Aus SVPR wird SACD – Sie entscheiden an der Mitgliederversammlung SVPR/ASRP am 18.11

Neuer Name neuer Schwung. Anlässlich unserer diesjährigen Mitgliederversammlung werden wir über die neue Namensgebung unserer Vereinigung abstimmen. SACD (Swiss Academy of Childhood Disability) mit Unterbezeichnung in allen unseren Landessprachen wird sich namentlich an unsere europäische „Mutterorganisation“ EACD der European Academy of Childhood Disability anlehnen, welche sich mit ausgezeichneten Symposien und Kursen als interdisziplinäre Organisation mit weltweiter Netzwerkfunktion etabliert hat. PD Dr. Christopher Newman, Mitglied unseres Vorstandes, ist übrigens der Schweizerische Delegierte in der EACD. Die Domain SACD.ch ist reserviert!

Netzwerk: SAR-Forum 2015 am 18. Juni in Nottwil

Wussten Sie, dass Sie mit Ihrer Mitgliedschaft in der SVPR/ASRP automatisch auch Mitglied in der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (SAR) sind. Die SAR besteht als Netzwerkorganisation hauptsächlich aus den verschiedenen Interessensgemeinschaften, u. a. auch aus unserer Vereinigung.



Die SAR setzt sich auf nationaler Ebene für die Positionierung der Rehabilitation ein. Als jüngstes Mitglied wurde die Interessensgemeinschaft für berufliche Integration (BRIG) als IG in die SAR aufgenommen. Im Rahmen des SAR-Forums fand die Generalversammlung statt (siehe www.sar-reha.ch). In einem bilateralen Gespräch bekundete der Vorstand der SAR ein grosses Interesse an einer zukünftigen gemeinsamen Veranstaltung zwischen der SAR und der SVPR. Empfehlenswert ist es übrigens, einen Blick in das Kursangebot der SAR zu werfen.

Science SVPR/ASRP: Sélection grand-cru

Unter der Leitung von Sebastian Grunt und Maja Steinlin (Inselspital Bern) untersucht S. Kornfeld und KollegInnen Kinder nach Schlaganfall mit transkranieller Magnetstimulation und Konnektivitätsanalysen im MRI und korreliert diese Resultate mit neuropsychologischen Funktionstestungen. Mit dieser innovativen Studie soll das Wissen betreffend neuroplastischer Vorgänge bei Kindern nach Schlaganfällen erweitert werden.

Kornfeld S, Delgado Rodríguez JA, Everts R, Kaelin-Lang A, Wiest R, Weisstanner C, Mordasini P, Steinlin M, Grunt S: Cortical reorganisation of cerebral networks after childhood stroke: impact on outcome. *BMC Neurol.* 2015 10;15:90

SCPR steht für Schweizerisches Register für Cerebralparese

Eine Taskforce mit Kollegen aus allen (Sprach-) Regionen der Schweiz hat sich zum Ziel gesetzt, ein nationales Register für Kinder mit Cerebralparesen zu gründen und zu betreiben. Zur Zeit wird daran gearbeitet ein Projekt mit den Forschungszielen, Datenerhebung, Fahrplan und Finanzierung auszuarbeiten. Das Projekt soll im nächsten Jahr anlässlich eines Schweizerischen Kick-off-Meetings interessierten Kreisen vorgestellt werden. Die SVPR ist durch die Vorstandsmitglieder Sebastian Grunt, Christopher Newman und Andreas Meyer-Heim in dieser Task-Force stark vertreten und unterstützt damit dieses Projekt.

Task force BSV: Treffen im Bundesamt für Sozialversicherung (BSV) am 8.

Dezember 2014

Über das Treffen im Bundesamt für Sozialversicherung haben wir berichtet. Eine Nachbesprechung des Treffens gemeinsam mit Andrea Mengis und Martin Boltshauser von ProCap hat stattgefunden; wir werden die Situation im Auge behalten und beobachten, ob sich Verbesserungen eingestellt haben. Sie sind gerne eingeladen, uns aus Ihrer Sicht unverständliche Entscheide der IV zu melden. Wir werden solche sammeln (führen allerdings keine Beschwerden) und uns je nach Verlauf und Eingang solcher Entscheide überlegen, ob wir hier nochmals beim BSV vorstellig werden. Dran bleiben lohnt sich.



Agenda – Favoriten aus der Homepage www.svpr-asrp.ch!



24.9. Activity, Activity, Activity

Rehabilitationssymposium Affoltern mit u. a. Brian Hoare aus Australien, DER CIMT Spezialist und Prof. Oskar Jenni Co-Leiter der Entwicklungspädiatrie Kispil Zürich.

SVPR/ASRP Jahrestagung 18. November, Hörsaal Kantonsspital Aarau: TRANSFER.

Programm, Anmeldung via Homepage, Nicht verpassen!

EACD Meeting in Stockholm (eacd2016.org) 1-4. Juni 2016 als joint Konferenz mit der

International Conference for Cerebral Palsy (ICPC): Abstract deadline für Poster und orale Beiträge bis 30.9.2015!

Zu guter Letzt – der Buchtipp



Keller fehlt ein Wort

Patrick Tschan erzählt in seinem Erstlingsroman (mittlerweile sind noch zwei weitere Werke des Autors erschienen) die Geschichte von Kommunikationsberater Ralph Keller, welcher sich nach einem Schlaganfall (sinnigerweise in einer Buchhandlung) Wort für Wort ins Leben zurück kämpft. Eine Logopädin hilft ihm, den steinigen Weg zu gehen. Verlag Braumüller ISBN-9783992000203